Anlage 1

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur sozialen Beratung von Flüchtlingen in Nordrhein-Westfalen vom 01. Januar 2016

Bezirksregierung Arnsberg Dezernat 20 Seibertzstr. 1 59821 Arnsberg

über

den zuständigen Spitzenverband der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege des Landes Nordrhein-Westfalen  $^{^{\star}}$ 

## Förderprogramm ,Soziale Beratung von Flüchtlingen'

1. ANTRAGSTELLER		
Name / Bezeichnung:		
Anschrift:		
Auskunft erteilt:	Name:	Tel.: (Durchwahl)
	E-Mail-Adresse:	Faxnr.:
Bankverbindung:	IBAN	BIC
	Kreditinstitut	
2. MASSNAHME		
Bezeichnung/angesprochener Zuwendungsbereich:	Psycho-Soziales-Zentrum regionale Flüchtlingsberatung Rückkehrberatung Verfahrensberatung dezentrale Beschwerdestelle Sockelbetrag Koordinatoren (Verwaltungsausgabenpauschale) Fachbegleitung Verfahrensberatung Fachstelle Schulung und Qualifizierung	
Regierungsbezirk und Standort(e) der Beratungsstelle	Arnsberg Detmold Düss	seldorf 🗌 Köln 🗌 Münster
Durchführungszeitraum:		
3. BEANTRAGTE ZUWEN	DUNG	
Zu der obigen Maßnahme wird e	eine Zuwendung in Höhe von	Euro beantragt.

<ol> <li>Der/Die Antragsteller/in erklärt, dass</li> <li>die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind</li> <li>mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des         Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten),     </li> <li>sie/er am Controlling-Verfahren nach Nummer 6.1 der Richtlinien (Berichtswesen) uneingeschränkt teilnimmt und</li> <li>sie/er zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz         berechtigt         nicht berechtigt         ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).     </li> <li>ANLAGEN</li> <li>Projektbeschreibung</li> </ol>
<ol> <li>mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten),</li> <li>sie/er am Controlling-Verfahren nach Nummer 6.1 der Richtlinien (Berichtswesen) uneingeschränkt teilnimmt und</li> <li>sie/er zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz berechtigt nicht berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).</li> <li>ANLAGEN</li> </ol>
Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten),  3. sie/er am Controlling-Verfahren nach Nummer 6.1 der Richtlinien (Berichtswesen) uneingeschränkt teilnimmt und  4. sie/er zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz    berechtigt   nicht berechtigt   ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).  5. ANLAGEN
eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten),  3. sie/er am Controlling-Verfahren nach Nummer 6.1 der Richtlinien (Berichtswesen) uneingeschränkt teilnimmt und  4. sie/er zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz berechtigt nicht berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).  5. ANLAGEN
<ol> <li>sie/er am Controlling-Verfahren nach Nummer 6.1 der Richtlinien (Berichtswesen) uneingeschränkt teilnimmt und</li> <li>sie/er zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz         <ul> <li>berechtigt</li> <li>nicht berechtigt</li> <li>ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).</li> </ul> </li> <li>5. ANLAGEN</li> </ol>
uneingeschränkt teilnimmt und  4. sie/er zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz  berechtigt nicht berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).  5. ANLAGEN
<ol> <li>sie/er zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz         <ul> <li>berechtigt</li> <li>nicht berechtigt</li> <li>ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).</li> </ul> </li> <li>5. ANLAGEN</li> </ol>
<ul> <li>□ berechtigt</li> <li>□ nicht berechtigt</li> <li>ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).</li> <li>5. ANLAGEN</li> </ul>
☐ nicht berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).  5. ANLAGEN
ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).  5. ANLAGEN
5. ANLAGEN
Projektheschreibung
i Tojektbesoni cibang
☐ Nachweis der Mitgliedschaft bei einem Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege des Landes
Nordrhein-Westfalen*
Finanzierungsplan und Personalübersicht (Anlage 1a)
<ul><li>Ausfertigung Kooperationsvertrag</li><li>Kopie des Vereinsregisterauszugs und der Satzung bei Neuantrag eines Vereins</li></ul>
Ausgabenplan für die Büroerstausstattung (Anlage 1b)
6. STELLUNGNAHME DES SPITZENVERBANDES*
0.01220101010101010102001112211021102110
(Ort, Datum) (rechtsverbindliche Unterschrift)
(isomersismanis smerssmin)
(Name, Funktion)

<sup>\*</sup> entfällt bei Flüchtlingsräten und verbandsunabhängigen Trägern